



Wolfgang Hellmich
Mitglied des Deutschen Bundestages
Vorsitzender des Verteidigungsausschusses

Pressemitteilung

MdB Hellmich: Unkonventionelles Fracking wird verboten

Berlin, 22. Juni 2016 – Unkonventionelles Fracking wird verboten – damit konnte sich die SPD-Bundestagsfraktion mit ihrer Forderung durchsetzen.

„Für uns in der SPD war immer klar, dass die Gesundheit des Menschen und die Bewahrung der Trinkwasserqualität immer und ohne Ausnahme vor wirtschaftliche Interessen gestellt wird“, so Wolfgang Hellmich, MdB für den Kreis Soest. „Dass das entsprechende Gesetz am Freitag im Bundestag verabschiedet werden kann, ist ein großer Erfolg, über den ich mich sehr freue.“

Das Gesetz erreicht für die öffentliche Wasserversorgung, dass in allen Einzugsgebieten von Wasserentnahmestellen Fracking jeglicher Art ausgeschlossen wird. Auch Talsperren und natürliche Seen, die der öffentlichen Wasserversorgung dienen, sowie Wasserschutzgebiete, werden durch das Gesetz geschützt.

„Das Gesetz schafft nicht nur Rechtssicherheit für Unternehmer und betroffene Bürgerinnen und Bürger, es verbessert zudem die Umweltstandards des seit den 1960er Jahren betriebenen konventionellen Frackings in einem erheblichen Maße“, betont Hellmich.

Für wissenschaftliche Zwecke wird unkonventionelles Fracking bundesweit an lediglich maximal vier Stellen zugelassen, allerdings nur mit der Zustimmung des betroffenen Bundeslandes.